



17.03.2014

Antrag

"It's cool to bike to school"

Der Rat möge beschließen:

1. Die Verwaltung richtet eine Steuergruppe, bestehend aus SchülerInnen, Eltern und Lehrern des Ratsgymnasiums sowie Vertretern der Stadt selbst und der Polizei, ein.
2. Ziel ist es, das Fahrradfahren in vielen Bereichen zu fördern, um die Anzahl der mit dem Fahrrad zur Schule fahrenden Kinder und Jugendlichen, insbesondere der Schulneuzugänger, zu erhöhen. Zugleich soll eine Schulwegsicherung erfolgen und ein fahrradfreundliches Umfeld (Fahrradabstellplätze, Zufahrten, das Fahrrad an sich, Helmtragen, etc.) für die SchülerInnen hergestellt werden.
3. Die Zielsetzung zur allgemeinen Förderung des Schülerradverkehrs für das Gymnasium wird in folgende Projektbereiche untergliedert:
 - Analyse der bestehenden Situation der mit dem Fahrrad zur Schule fahrenden SchülerInnen;
 - Erarbeitung von Optimierungsvorschlägen und deren Realisierung;
 - Schulneuanfänger des Gymnasiums motivieren, mit dem Fahrrad den Schulweg zurückzulegen.
4. Über die Ergebnisse der Arbeit der Steuerungsgruppe wird im Schulausschuss und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Verkehr regelmäßig berichtet.

Begründung:

Die Schulwegsicherheit ist ein wichtiges Thema für alle SchülerInnen und Eltern. Polizei und Stadtverwaltung sind u.a. im Rahmen der Partnerschaft Verkehrsunfallprävention um eine Reduzierung der erschreckend hohen Unfallzahlen in der Stadt Münster bemüht. Neben den viel zu häufigen Unfällen im Bereich des Kraftfahrverkehrs sind auch die Unfallzahlen der Radfahrer, die zu ca. 40% am Verkehrsgeschehen in der Stadt beteiligt sind, viel zu hoch. Davon sind auch viele SchülerInnen betroffen, die mit dem Rad zur Schule fahren.

Die Polizei geht davon aus, dass es im Jahre 2020 ca. 1 Millionen Radfahrten in der Stadt Münster geben wird. Im Bereich der Innenstadt hat die Promenade für den Radfahrverkehr eine herausragende Rolle. Neben den amtlich registrierten Unfällen mit Radfahrerbeteiligung schätzt die Polizei, dass die Dunkelziffer dieser Unfälle im Bereich der Promenade um ein dreifaches höher liegt.

Mit dem Wechsel der Schüler aus der vierten Klasse der Grundschule an das Ratsgymnasium wird häufig auch eine neue Entscheidung darüber getroffen, wie der Schulweg künftig zurückgelegt werden soll. Schulneuanfänger des Gymnasiums sollen motiviert werden, mit dem Fahrrad den Schulweg zurückzulegen. Dabei spielt auch der Aspekt der Bewegungs- und Gesundheitsförderung eine Rolle.



Die Steuergruppe soll durch den intensiven Erfahrungsaustausch die bevorzugten Wege zur Schule ermitteln. Dabei geht es um die Feststellung und Beseitigung von Gefahrenpunkten auf dem Schulweg (Straßenüberquerungen, das Radfahren auf der Straße bei Verengungen durch parkende Autos usw.), Erarbeitung einer Schulwegradkarte mit Markierungen von Gefahrenstellen, Verbesserung der Fahrradabstellanlage, Fahrradkontrollen durch die Polizei oder Aktionstage mit einem Lastkraftwagen zum Thema "Toter Winkel", Geschicklichkeitsfahren, beispielhafter Fahrschulunterricht, Erste-Hilfe-Kurs, Videos zur Verkehrssicherheit, und insbesondere das Helmtragen.

Vorbild dieser Idee ist ein Projekt zur Förderung des Schülerradverkehrs, das seit Dezember 2006 in Bünde umgesetzt wird.

gez.

Stefan Weber
Gilbert Aldejohann
Frank Baumann
Georg Berding
Dieter von den Berg
Heinz-G. Buddenbäumer
Olaf Dreßen
Edgar Drüge
Wolfhard Ediger
Dr. Dietmar Erber

Georg Fehlauer
Walter von Göwels
Richard Halberstadt
Gilbert Hartmann
Ludger Janning
Bruno Kleine Borgmann
Karl Kleine-Wilke
Marliese Kosmider
Teresa Küppers
Franz-P. Graf von Merveldt

Christian Moll
Andreas Nicklas
Jürgen Ohm
Robert Otte
Karin Reismann
H.-Dieter Sellenriek
Angela Stähler
Barbara Stober
Helga Welker
Simone Wendland
Peter Wolfgarten

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Münster

Fraktionsgeschäftsstelle
Mauritzstraße 7-8 · 48143 Münster
Telefon (0251) 4 18 43-0 · Telefax (0251) 4 31 36
e-mail fraktion@cdu-ms.de · <http://www.cdu-ms.de>